



## WOCA Produkte und Temperaturen



### Verwendung und Anleitung

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen ausgehend von einer kompatiblen Oberfläche. Wir raten grundsätzlich zum Anlegen einer Probestfläche. Irrtum und Änderungen bleiben vorbehalten. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Verbindlich sind jeweils die auf den Gebinden vom Hersteller angebrachten Hinweise zur Verarbeitung bzw. Anwendung der Produkte.

E-MAIL [info@wocashop.de](mailto:info@wocashop.de) FON 07631 1832 600  
WEB [www.wocashop.de](http://www.wocashop.de) FAX 07631 1832 999

Vervielfältigung und Veröffentlichung bedürfen der schriftlichen Genehmigung der econsult gbr.

**econsult**

Zienkener Str. 8a 79379 Müllheim [www.econsult.de](http://www.econsult.de)  
Titelbild: © fefufoto / fotolia

Bei Anwendungsfragen  
07631 1832 600

### bioraum GmbH:

Zienkener Str. 8a  
79379 Müllheim

[www.bioraum.de](http://www.bioraum.de)  
[info@bioraum.de](mailto:info@bioraum.de)

### wocashop von bioraum:

Tel. 07631 1832 600  
Fax 07631 1832 999

[www.wocashop.de](http://www.wocashop.de)  
[info@wocashop.de](mailto:info@wocashop.de)



Artnr: ANL-W-0043

Jahreszeitlich oder anders bedingt unterschiedliche Temperaturen haben verschiedene Auswirkungen auf die WOCA Produkte und ihre Anwendung.

### Temperaturen über 25°C

Bei bestimmten WOCA Ölen kommt es bei Temperaturen über 25°C zu einer Verkürzung der Aushärtungszeit. Davon betroffen sind insbesondere **WOCA Holzbodenöl**, **WOCA Meisteröl**, **WOCA High Solid Öl** sowie die verschiedenen **WOCA Colouröle**.

Herrschen solche Temperaturen, sollten die Öle in kleinen Schritten verarbeitet werden, also kleinere Flächenabschnitte als normal geölt werden. Alternativ besteht die Möglichkeit das jeweilige Öl mit **WOCA Ölverdünner** zu verdünnen. Hierbei darf die Mischung maximal 5:1 betragen.

**WOCA Pflegeöl** ist resistent gegen über hohen Temperaturen. Zugabe von WOCA Ölverdünner ist daher nicht notwendig.

## WOCAShop.de natürlich einfach schnell

### Kühle Temperaturen

Unter Zimmertemperatur werden die WOCA Öle zäher und härten auch langsamer aus. Sie können dann nicht optimal eindringen und die Oberfläche bleibt länger als normal empfindlich gegen Nässe.

Deshalb sollte Öl bei mindestens 18°C verarbeitet werden.

### Winterliche Temperaturen

Kühlen bestimmte WOCA Produkte transportbedingt auf unter 10°C herunter, kann dies Veränderungen in Struktur und Aufbau hervorrufen.

### Frost

Frost sollte grundsätzlich vermieden werden. Neben den Lacken gibt es weitere Produkte, die durch Frost beschädigt werden können. Dazu zählen:

- Seifen
- Laugen
- Intensivreiniger
- Fleckenentferner

Wichtig ist es darauf zu achten, dass diese Produkte auch während der Lagerung keiner unnötigen Kälte ausgeliefert sind. Bei der darauffolgenden Verarbeitung ist es empfehlenswert, den jeweiligen Produkte die Möglichkeit zu geben, Raumtemperatur anzunehmen, um so ein optimales Ergebnis zu erhalten.

### Holzbodenseife

Bei winterlichen Temperaturen wird aus der gelblichen Farbe der WOCA Holzbodenseife eine weißlich-trübe. Diese farbliche Veränderung des Produktes hat jedoch keinerlei Einfluss auf dessen Funktionsweise. Ist die Seife wieder auf Raumtemperatur, kommt der ursprüngliche Gelbton wieder zurück. Auch bei getrübbter Farbe ist die Holzbodenseife jedoch grundsätzlich einsatzfähig. Sie sollte in diesem Falle jedoch vor dem Gebrauch gründlich aufgeschüttelt werden.

### Öle und Wachse

Öle und Wachse sind resistent gegenüber niedrige Temperaturen. Jedoch sollte auch hier erst bei angenommener Raumtemperatur der Produkte mit der Verarbeitung begonnen werden. Das sollten mindestens 18°C sein.

**Hinweis:** Ölgetränkte Tücher, Vliese etc. mit Wasser tränken und im Freien trocknen. Selbstentzündungsgefahr. Bitte Verarbeitungshinweise auf dem Gebinde beachten.